

# HOLZBAU

Technikblatt

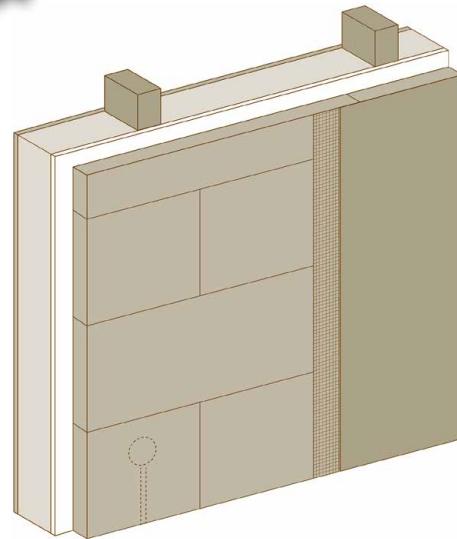
# CLAYTEC®

Baustoffe aus Lehm.

Technische Beratung: +49 2153 918-24  
Servicenummer: +49 800 2529832



- LEHMAUSBAU IM HOLZHAUS
- LEHMBAU PREISGÜSTIG
- PERFEKTES RAUMKLIMA (SORPTION)
- ÄSTHETISCHE LEHMPUTZE



Flächige Bekleidung von Holz-, Werkstoff- und Massivplatten mit 09.240/.260 CLAYTEC Pavaboard 40/60 mm (ohne Installationen mit 09.220 CLAYTEC Pavaboard N+F 20 mm) und YOSIMA Lehm-Designputz.

## CLAYTEC LEHMPUTZ

GRUND- UND BEWEHRUNGSLAGE	
CLAYTEC Lehmklebe- und Armierungsmörtel	Art.-Nr. 13.555
Auftragsdicke	3 mm
Lieferform, Reichweite	25 kg-Sack, 4-6 m <sup>2</sup>
CLAYTEC Glasseidengewebe	Art.-Nr. 35.010 Rolle 1,0 × 100 m
ENDBESCHICHTUNG EINFACH/GLATT	
CLAYTEC Lehm-Oberputz fein CLAYTEC Lehmspachtel	Art.-Nr.: 10.011 Art.-Nr.: 13.511
Auftragsdicke	2-3 mm/0,5 mm
Lieferform, Reichweite L-Op fein Lieferform, Reichweite Lehmspachtel	30 kg-Sack, 5-11 m <sup>2</sup> 10 kg-Eimer, 20 m <sup>2</sup>
CLAYTEC Lehmputzgrundierung	Art.-Nr. 19.025
Lieferform, Reichweite	12,5 kg-Eimer, 60-85 m <sup>2</sup>
CLAYFIX Lehm <i>direkt</i> Anstrich	Art.-Nr. 18. ...
Lieferform, Reichweite	10 kg-Eimer, 65-140 m <sup>2</sup>
ENDBESCHICHTUNG FARBIG	
YOSIMA Lehm-Designputz	Art.-Nr. diverse
Auftragsdicke	2 mm
Lieferform, Reichweite	20 kg-Eimer, 6 m <sup>2</sup>

## HOLZWEICHFASERPLATTEN

INSTALLATIONS-BEPLANKUNG DICK	
CLAYTEC Pavaboard 40 mm/60 mm	Art.-Nr. 09.240/.260
Abmessungen	D 40 oder 60 mm, 60 × 102 cm
Kantenprofil	stumpf
EINFACHE BEPLANKUNG DÜNN	
CLAYTEC Pavaboard N+F 20 mm	Art.-Nr. 09.220
Abmessungen	D 20 mm, 60 × 150 cm <sup>1)</sup>
Kantenprofil	Nut-und-Feder
KENNWERTE HOLZWEICHFASERPLATTEN	
Rohdichte	210 kg/m <sup>3</sup>
Druckfestigkeit	≥ 150 kPa
Wärmeleitfähigkeit	0,046 W/mK
Spezifische Wärmekapazität	2.100 J/kgK
Baustoffklasse	B2

<sup>1)</sup> Deckmaß 590 × 1490 mm. Als mitteldruckfeste Putzträgerplatte auch PAVATEX ISOLIER NATUR möglich, beispielsweise in D 12 mm, 120 × 250 cm. Befestigung in diesem Fall durch Kleben und Klammern.





Lehmputze und Holz-Weichfaserplatten sind ein perfektes Team. Beide Baustoffe haben eine große Sorptionsfähigkeit, sie stehen für bestes Raumklima. Das Bausystem mit speziellen Holzweichfaserplatten und neuartig festem Lehm-Armierungsmörtel eröffnet eine neue preisgünstige Möglichkeiten für den Holzbau. In den 40 oder 60 mm dicken Platten werden Rohre oder Kabel geführt und Steckdosen installiert. Dünne Platten haben die Funktion von Putzträgern. Die Platten werden direkt dünn mit Lehm verputzt. Die Trocknungszeiten sind minimal. **Nie war Lehm im Holzhaus so günstig!**

## AUSFÜHRUNG PAVABOARD BEPLANKUNG

Auf OSB-, Span- oder Massivholzplatten werden Installationsschalen aus 09.240/.260 CLAYTEC Pavaboard 40 oder 60 mm dicken Platten ausgeführt, ohne Installationen aus 09.220 CLAYTEC Pavaboard N+F 20 mm. Die druckfesten Platten sind solide Putzträger und erlauben die Befestigung leichter Gegenstände. Schlitze in Installationsschalen werden gefräst und mit CLAYTEC Lehm-Armierungsmörtel (Lehmkleber) geschlossen, ggf. in mehreren Lagen. Durchtrocknen lassen! Die Kanten der 40 oder 60 mm dicken Platten sind stumpf ausgebildet. Zuschnitt z. B. per Stich- oder Kreissäge. Befestigung mit Schrauben und K-Scheiben D 12 mm, Eindringtiefe  $\geq 20$  mm, Schraubabstand  $\leq 20$  cm. Klammerbefestigung 40 mm mit HAUBOLD BK 2565 CNK/PN oder BEHRENS (BeA) 146/55 NR HZ (Edelstahl), 60 mm mit HAUBOLD 29100 CNK oder BEHRENS (BeA) 146/75 NR HZ (Edelstahl). Klammerabstand  $\leq 20$  cm, Randabstand  $\geq 2$  cm. Im Bad sind immer rostfreie Befestigungsmittel zu verwenden.

Putzträger auf mineralischen Untergründen sind CLAYTEC Pavaboard N+F 20 mm oder PAVATEX Isolier natur 12 bis 19 mm. Sie werden flächig mit Lehmkleber ange-setzt. Zur Innendämmung verweisen wir auf das CLAYTEC Innendämmsystem.

## AUSFÜHRUNG CLAYTEC LEHMPUTZ

### Vorbereitung, Grund- und Bewehrungslage

Für den Verputz müssen die Platten staubfrei sein. Fugen von mehr als 1-2 mm Breite, Schraublochvertiefungen und Installationsschlitze sind mit CLAYTEC Lehmklebe- und Armierungsmörtel flächenbündig eben auszuspachteln. Spachtelungen trocknen lassen.

Die Flächen werden 3 mm dick mit Lehmklebe- und Armierungsmörtel überzogen. Er kann auch mit der Putzmaschine angespritzt werden, Ruhezeiten sind bei dieser Anwendung nicht notwendig. In die noch nasse Oberfläche der Lage wird CLAYTEC Flachs- oder Glasseidengewebe flächig eingearbeitet.

Mit einer für Lehmmörtel neuartig hohen Druckfestigkeit von 3,9 MPa und einer entsprechenden Haftfestigkeit von 0,85 MPa gewährleistet der mit Zellulose stabilisierte Lehmklebe- und Armierungsmörtel ideal die Festigkeit der gesamten Konstruktion.



Auftrag YOSIMA Lehm-Designputz

### Endbeschichtung einfach (für den Anstrich)

CLAYTEC Lehm-Oberputz fein wird 2-3 mm dick aufgetragen, die Oberfläche meist gerieben.

Nach der Trocknung werden die so ausgeführten Flächen mit CLAYTEC Lehmputzgrundierung behandelt. Nach deren Trocknung erfolgt der zweifache Anstrich mit CLAYFIX *Lehm direkt*, verfügbar sind Lehm-Streichputz und Lehmfarbe.

### Endbeschichtung glatt (für den Anstrich)

CLAYTEC Lehmputz wird auf Lehm-Oberputz fein zum Schließen der Poren  $\leq 0,5$  mm dick aufgetragen, ggf. mehrfach. Das Material ist schleifbar. So sind Oberflächen der Qualitätsstufe Q3 möglich, Anstrich wie vor.

### Endbeschichtung farbiger Lehm-Designputz

Die Grund- und Bewehrungslage ist besonders sorgfältig und eben vorzubereiten. YOSIMA Lehm-Designputz steht in 140 natürlichen Farbtönen von ungewöhnlicher Farbtiefe zur Verfügung (ohne Farbstoffe und Pigmente). Er wird 2 mm dick aufgetragen. Die Flächen werden fein gerieben oder geglättet und nach der Trocknung feucht oder trocken abgewischt. Das Material hat beste Oberflächenfestigkeit.

### Dickerer Lehmverputz

Ein zweilagiger Putzaufbau bis 15 mm Gesamtdicke ist möglich, die Platten werden dazu ggf. mit CLAYTEC Universalgrundierung Grobkorn vorbereitet. Für einen Putzaufbau mit mehr als 15 mm Dicke sind die Platten mit Lehmkleber vorzubereiten, z.B. für den Einbau von Wandflächenheizungen. Er wird mit dem Zahnschaber aufgetragen. Bei dicken Putzlagen muss daher die sichere Trocknung besonders sorgfältig gewährleistet werden (siehe Falblatt „Hinweise zur richtigen Trocknung von Lehmputzen“).

Detaillierte Hinweise zur Verarbeitung der Lehmputze und Anstriche siehe CLAYTEC Arbeitsblätter 6.1, 6.2 und 6.3.

Ihr CLAYTEC Händler